

## ANDREA CAROLA KIEFER

studierte Akkordeon bei Stefan Hussong und Elementare Musikpädagogik bei Barbara Metzger. Nach künstlerischem Diplom und Konzertabschluss studiert sie seit 2004 im Doctorate-Studiengang an der Sibelius Akademie Helsinki bei Matti Rantanen. Darüber hinaus belegt sie seit 2005 „Zeitgenössische Kammermusik“ bei David Smeyers in Köln.

Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Erarbeitung zeitgenössischer Originalliteratur. In enger Kooperation mit Komponisten konnten bereits zahlreiche neue Werke angeregt und uraufgeführt werden.

Bei den Darmstädter Ferienkursen erhielt sie 2002 ein Stipendium. 2003 wurde sie beim internationalen Wolfgang-Jacobi-Wettbewerb mit einem zweiten Preis ausgezeichnet und im folgenden Jahr mit Duo AZAK zum Nachwuchsforum der Gesellschaft für Neue Musik ausgewählt. Sie war Stipendiatin des DAAD.

Andrea Kiefer gründete Ensembles wie Duo AZAK, DuoPlus und Ensemble Trialoge.

Neben Aufnahmen beim Saarländischen, Hessischen, Westdeutschen und Bayerischen Rundfunk, sowie bei YLE Radio Finland, wirkte sie bei mehreren CD-Einspielungen und Hörspielproduktionen mit.

## Hubert Winter Quartett

**Hubert Winter**      **tenor & soprano  
saxes**

**Bernhard Pichl**      **piano**

**Wolfgang Kriener**      **acoustic bass**

**Hannes Nied**      **Drums**

**Andrea Kiefer**      **accordion**

### Kontakt:

Hubert Winter  
Domstr.12  
97070 Würzburg

fon/fax: 0931/572013  
cell: 0178/2376703

[hubertwinter@gmx.de](mailto:hubertwinter@gmx.de)

# Round About Piazzolla



## Tango Goes Jazz

## Hubert Winter Quartett

featuring

**Andrea Kiefer**

**(Akkordeon)**

## Round About Piazzolla



## Tango Goes Jazz

Das Quartett um den Würzburger Saxophonisten Hubert Winter, das sonst bekannt ist für seine Eigenkompositionen, widmet sich unter dem Motto Round About Piazzolla – Tango Goes Jazz der Musik des berühmten argentinischen Tango-Komponisten Astor Piazzolla u.a.

Tango-Klassikern wie Libertango, Adios Nonino, El Choclo oder La Cumparsita wird in völlig neuen Jazz-Arrangements eine noch unerhörte Frischzellenkur verabreicht.

Das Quartett versucht dabei nicht, den Klang eines argentinischen Tango-Ensembles zu imitieren, sondern die in der Tango-Musik traditionell vorhandenen Jazzeinflüsse zu verstärken und mit dem Vokabular einer modernen Jazz-Formation weiterzuführen.

Als besonderer Gast bringt die Akkordeonistin Andrea Kiefer im Wechsel mit dem Quartett die Stücke in der Originalstilistik zu Gehör, so dass die ins Jazz-Idiom transportierten Tangos für jeden Zuhörer nachvollziehbar mit der Urfassung verglichen werden können.

Eine außergewöhnliche musikalische Begegnung, die einen spannenden Abend verspricht, nicht nur für Tangofreunde oder Jazzfans.

### HUBERT WINTER

- Musikstudium in Würzburg und New York
- Konzerte mit Bert Joris, Antonio Farao, Sheila Jordan, Thomas Stabenow, Wolfgang Haffner, Maria Schneider,

Wolfgang Lackerschmitt, Chris Beier, Tim Hagans, Louiz Banks, Richie Beirach, Bill Elgart, Sunday Night Orchestra, Glenn Miller Orchester, Bobby Burgess Big Band Explosion u.v.m.

- Konzertreisen im Ausland: Kanada, Schweden, Indien, Tschechien, Kroatien, Schweiz, Frankreich, Niederlande, England
- komponierte die Musik zum Fernsehfilm „Domgeschichten Würzburg“ im Auftrag des Bayerischen Rundfunks
- Mitwirkung bei mehr als 20 CD-/LP-Alben
- Lehrauftrag für Jazz-Saxophon an der Hochschule für Musik Nürnberg
- Preise und Auszeichnungen:
  - 1987 erster Preis beim internat. Kompositionswettbewerb der Deutschen Talentbörse
  - 1993 Förderpreis des bayerischen Jazzinstituts
  - 1993 Stipendium des Berklee Colleges, Boston
  - 1994 nominiert für den Südwestfunk Jazzpreis
  - 1996 Stipendium des DAAD
  - 1997 Kulturpreis der Stadt Nürnberg in Verbindung mit dem Sunday Night Orchestra
  - 2002 Bayerischer Kunstförderpreis als Solist
  - 2004 Bayerischer Kunstförderpreis als Mitglied des Sunday Night Orchestras